

Tourbericht

Biggensee - Tour vom 28. April 2024

Da der Wettergott ein Einsehen mit uns hatte, konnte die Tagestour bei bestem Bikerwetter stattfinden.

Es nahmen 12 Bikerrinnen und Biker auf 11 Maschinen teil.

Treffpunkt war um 09:45 Uhr wieder der Aldi-Parkplatz in Burgaltendorf.

Die Teilnehmer waren recht pünktlich,



aber halt stopp, da fehlte noch jemand,

denn das Beste kommt zum Schluss!



Da warten wir natürlich gerne 😊.



pünktlich, sodass die Tour auch gegen 10:07 Uhr losgehen konnte.

Wie schon angekündigt, ging die Tour durchs bergische Land, wo uns wieder eine wunderschöne Landschaft, gespickt mit vielen tollen Kurven und viel Fachwerk erwartete.

Zunächst führte uns die Route übers Deipenbecktal und der A44 in Richtung Nierenhof, über die Felderbachstraße durch die Elfringhauser Schweiz nach Wuppertal Oberbarmen, nach Schwelm und von dort in Richtung Beyenburg. Auf Grund einer größeren Baustelle konnten Beyenburg und Dahlhausen nicht angefahren werden. Somit führte uns der Weg über kleinere Ortschaften wie Remlingrade, Önkfeld vorbei an Radevormwald in Richtung Hückeswagen, entlang der Bevertalsperre zu unserm I. Stopp, der Großtankstelle Jäger in dem Ort Hämmern, wo wir uns die Beine vertreten und ein Getränk (z.B. Kaffee) zu uns nehmen konnten.



Kleine Kaffee und



p- Pause.

Nach einer kleinen Stärkung gings weiter über Marienheide, Meinerzhagen und kleineren Ortschaften wie Grünewald, Hespecke, Scheda und Germinghausen entlang am Biggensee, hin zum Parkplatz "Biggeblick", wo der Imbiss bzw. die Biggebar, auch genannt "Die Strandpiraten" beheimatet ist.





Hier konnte der leere Bikerwagen aufgefüllt werden, mit dem was er offensichtlich am liebsten mag, Pommes - Currywurst und ne Cola.

Nach ausgiebiger Pause und ordentlicher Stärkung wurde die Fahrt fortgesetzt.

Teilweise entlang des Biggesees in Richtung Albringhausen, dann über Valbert, Lengelscheid nach Kierspe, wo eigentlich die dritte Pause stattfinden sollte. Diese musste leider ausfallen, da die angepeilte Eisdiele völlig überfüllt war.

Sodann ging es weiter in Richtung Heimat über Schmidhausen, Anschlag, Königsfeld nach Hasslinghausen, von dort übers Wodantal, Richtung Hattingen, Niederwenigern nach Burgaltendorf.





Treffpunkt hier war der Marktplatz.



Abschließend wurde hier noch ein wenig Smalltalk betrieben und über die doch sehr schöne Tour gesprochen.